

Nomburg in Leipzig.

2231. **Damitz, C. v.**, Bau u. Betrieb der Eisenbahnen. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  ₰

Rubach's Verlag (W. Baensch) in Leipzig.

2232. **Lucas, F.**, erster Unterricht im Lesen. 14. Aufl. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$  ₰

Schmeidler in Breslau.

2233. Zeitschrift, schlesische, f. evangel. Kirchengemeinschaft. Hrsg. v. Rabisger. 1. Jahrg. 1849. April—Decbr. 39 Nrn. gr. 4. \* 1 ₰

Schmerber'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

2234. **Kalisch, L.**, allgem. Heulerbibliothek. II. Heulerische Muster-Vereinfamkeit. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  ₰2235. **Männer, die, des deutschen Volks, od.: Deutsche National-Gallerie.** 3. Bd. 7—9. Fg. Imp. 4. à \*  $\frac{1}{2}$  ₰ — Chines. Pap. à \*  $\frac{1}{4}$  ₰

Schuberth &amp; Co. in Hamburg.

2236. **Omnibus f. Wissenschaft u. Bildung.** Hrsg. v. J. Schuberth. 16. u. 17. Fg. 8. Geh. à \*  $\frac{1}{6}$  ₰

Schuhmann in Breslau.

2237. **Blanc, L.**, u. Thiers üb. d. soziale Frage. Aus d. Franz. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰

Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

2238. **Kleile, J. G.**, prakt. Elementargrammatik der latein. Sprache. 2. Curs. gr. 8. 1<sup>o</sup> 4<sup>8</sup>. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰

2239. — Vokabelbuch zur prakt. Elementargrammatik der latein. Sprache. gr. 8. Geh. 18 ₰

Springer in Berlin.

2240. **Thilenius, Klara**, Briefe u. Erzählungen aus Amerika. gr. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  ₰

B. Tauchnitz jun. in Leipzig.

2241. **Marschner, G.**, Betrachtungen über Umgestaltung des Civil-Prozesses im Königr. Sachsen. gr. 8. Geh. 18 ₰

Teubner in Leipzig.

2242. **Archiv f. Philologie u. Pädagogik.** Hrsg. v. R. Klotz u. R. Dietsch. XV. Bd. 1. Hft. A. u. d. T.: Neue Jahrbücher f. Philologie u. Pädagogik. XV. Suppl.-Bd. 1. Hft. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$  ₰

Thienemann in Gotha.

2243. **Habich, H. Th.**, de epistolis Themistoclis. gr. 4. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  ₰

Vandenhoef &amp; Ruprecht in Göttingen.

2244. **Bibliotheca juridica.** Hrsg. v. C. J. F. W. Ruprecht. 1. Jahrg. Die literar. Erscheinungen v. 1848. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  ₰2245. — **medico chirurgica, pharmaceutico-chemica et veterinaria.** 1848. 2. Hft. Juli—Decbr. gr. 8. 3  $\frac{1}{2}$  ₰

Vandenhoef &amp; Ruprecht in Göttingen ferner:

2246. **Bibliotheca philologica.** Hrsg. v. C. J. F. W. Ruprecht. 1. Jahrg. Die literar. Erscheinungen v. 1848. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  ₰2247. — **theologica.** Hrsg. v. C. J. F. W. Ruprecht. 1. Jahrg. Die literar. Erscheinungen v. 1848. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  ₰

Verlag: Comptoir in Grimma.

2248. **Bibliothek, europäische, der neuen belletrist. Literatur.** II. Serie. 96. Bd. u. III. Serie. 20. u. 21. Bd. 8. Geh. à  $\frac{1}{2}$  ₰

Inhalt: II. 96. Geschändnisse v. Lamartine. 2. Bd. — III. 20. u. 21. Samuel Titmatsch ob. d. Familiendiamant. Von W. M. Thackeray. 2 Tble.

2249. **Dumas, A.**, Denkwürdigkeiten e. Arztes. 11. Tbl. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰2250. **Wählerprogr. Commentar zu Struwelpeters „Handbuch f. Wähler.“** gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰

Vieweg &amp; Sohn in Braunschweig.

2251. **Schoedler, F.**, Buch der Natur. 4. Aufl. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. pro capit.  $\frac{1}{2}$  ₰

Wagner'sche Buchh. in Freiburg im Br.

2252. **Congress, der, bayerischer Aerzte in München, in d. ersten Octoberwoche 1848.** gr. 8. Geh. \* 4 ₰2253. **Haji, das kirchliche Synodals-Institut.** gr. 8. Geh. 9 ₰2254. **Schneider, J.**, die Verletzungen an allen Theilen d. menschl. Körpers. gr. 8. Geh. \* 12 ₰2255. **Werber, W. J. A.**, Deutschland im Wendepunkte unserer Zeit. gr. 8. Geh. 18 ₰

Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.

2256. **Messkatalog.** Ostern 1849. gr. 8. Geh. baar \*  $\frac{1}{6}$  ₰

Wengler in Aachen.

2257. **Fest-Archiv, häusliches, f. d. Jugend.** Eigenes u. Fremdes. Von C. F. Kinderfreund. 8. M. Glabbach. Geh. 4 ₰2258. **Lenormand, höchst interess. u. merkwürd. Weissagungen.** 8. Rheydt. 1  $\frac{1}{2}$  ₰2259. **Merzer, W.**, bewährte Geheimmittel f. Bierbrauer, Birthe u. Bäcker. 8. M. Glabbach. Verflebt. 6 ₰2260. **Prophezeiung, wunderbare, d. Bruders Hermann v. Lehnin.** II. Simon Speer. III. Bericht üb. die bisher bekannt gewordenen Prophezeihungen. 8. Ebd. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  ₰2261. — **wunderbare d. Bruders Hermann v. Lehnin.** II. Spielbähn. 8. Ebd. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  ₰2262. **Prophezeihungen, höchst merkwürd., auf die Jahre 1790—2000, v. e. alten Mönche in Polen.** 12. Ebd. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  ₰

Sämmtliche Artikel werden nur baar gegeben.

Wesermann in Braunschweig.

2263. **Klotz, R.**, Handwörterbuch der latin. Sprache. 4. Fg. Lex.-8. Geh. \* 16 ₰

O. Wigand in Leipzig.

2264. **Sue's, E.**, sämmtl. Werke. 84. Bd.: Die sieben Todsünden. 7. Bd.: III. (Abth.) Der Zorn. 1. Bd. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$  ₰

## Nichtamtlicher Theil.

### Für den Wittwenkassen-Verein.

I. In Nr. 21 fragt ein Colleague, der sich nicht nennen mag, mich und Herrn Otto Spamer: „warum wir à tout prix das Wohl und Heil der von Collegen Zurückgelassenen nur in einer Wittwenkasse für Buchhändler erblicken.“

Dhne irgend welche Ansprüche auf Erschöpfung des Gegenstandes zu machen, will ich nur kurz erwiedern.

1) Ist unserer Wittwenkasse, wenn sie zu Stande kommt, vom Börsenverein ein jährlicher Zuschuß von 1500 ₰ zugesagt. Schon deshalb allein kann und muß unsere Buchhändlerwittwenkasse Vortheile bieten, wie keine sonst.

2) Können wir unter uns Collegen eine um sehr vieles einfachere und billigere Verwaltung schaffen, als irgend eine andere Anstalt der Art.

3) Erinnere ich daran, daß die Herren Perthes-Besser & M. bereits bei Gelegenheit ihres Gründungsfestes eine sehr annehmliche Schenkung der W.-K. gemacht haben. Das ist erst ein einzelner Fall, aber es existirt ja auch noch gar keine W.-Wittwenkasse. Und ist anzunehmen, daß derlei Schenkungen und Vermächtnisse wohlwollender Collegen öfter vorkommen, und auch ihrerseits der Stiftung ermöglichen werden, größere Vortheile zu gewähren, als andere Wittwenkassen.

4) Bieten all gemeine Anstalten gleicher Art gewöhnlich größere Vortheile dem dar, welcher mehr bezahlt und mehr bezahlen kann. Ich meine aber, wir wollten hier einen Verein gründen, welcher auf die Ungleichheiten des Schicksals nicht eingeht, sondern ihnen möglichst entgegen tritt — d. h. der nicht den Reichen eine reichere Einnahme bietet, als denen, die wenig einlegen können; der von jün-